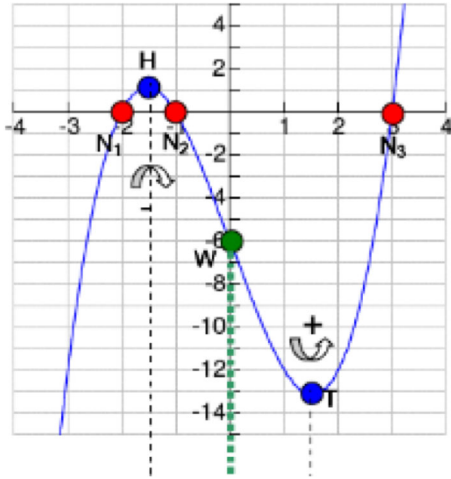
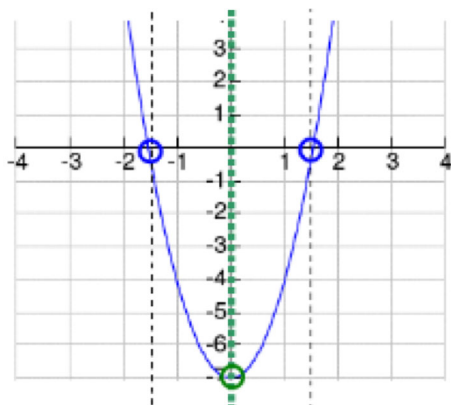


Steigen/Fallen, Krümmung

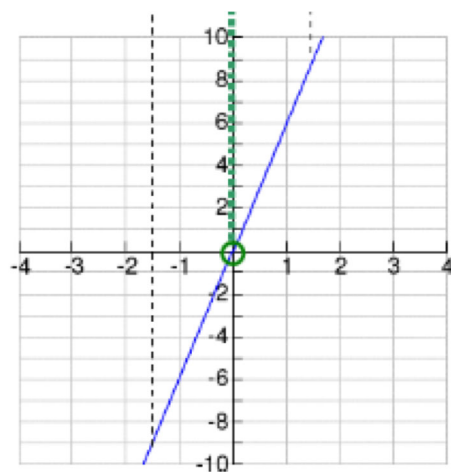
Bsp.: $f(x) = x^3 - 7x - 6$



$f'(x) = 3x^2 - 7$



$f''(x) = 6x$



Steigen/Fallen

Wenn die **erste Ableitung** einer Funktion f bei $x = x_0$ **positiv** ist, d.h. $f'(x_0) > 0$, dann **steigt** der Graf von f bei $x = x_0$.

Wenn die **erste Ableitung** einer Funktion f bei $x = x_0$ **negativ** ist, d.h. $f'(x_0) < 0$, dann **fällt** der Graf von f bei $x = x_0$.

Bem.: Es gilt auch der Umkehrschluss:

Wenn der Graf einer Funktion f bei $x = x_0$ steigt, dann ist die erste Ableitung von f bei $x = x_0$ positiv, d.h. $f'(x_0) > 0$.

Wenn der Graf einer Funktion f bei $x = x_0$ fällt, dann ist die erste Ableitung von f bei $x = x_0$ negativ, d.h. $f'(x_0) < 0$.

Krümmung

Wenn die **zweite Ableitung** einer Funktion f bei $x = x_0$ **positiv** ist, d.h. $f''(x_0) > 0$, dann ist der Graf von f bei $x = x_0$ **konvex** ("Links-Kurve").

Wenn die **zweite Ableitung** einer Funktion f bei $x = x_0$ **negativ** ist, d.h. $f''(x_0) < 0$, dann ist der Graf von f bei $x = x_0$ **konkav** ("Rechts-Kurve").

Bem.: Hier gilt der Umkehrschluss **nicht**:

Wenn der Graf einer Funktion f bei $x = x_0$ konvex ist ("Links-Kurve"), dann ist die zweite Ableitung von f bei $x = x_0$ nicht zwingend positiv, sondern kann positiv oder gleich null sein, d.h. $f''(x_0) > 0$ oder $f''(x_0) = 0$.

Wenn der Graf einer Funktion f bei $x = x_0$ konkav ist ("Rechts-Kurve"), dann ist die zweite Ableitung von f bei $x = x_0$ nicht zwingend negativ, sondern kann negativ oder gleich null sein, d.h. $f''(x_0) < 0$ oder $f''(x_0) = 0$.

Lokale Maxima/Minima

Eine Funktion f hat bei $x = x_0$ ein **lokales Maximum**, falls die Tangente an den Grafen von f bei $x = x_0$ horizontal ist und falls der Graf von f bei $x = x_0$ konkav ist ("Rechts-Kurve").

Dies trifft zu, falls $f'(x_0) = 0$ (notwendige Bedingung) und $f''(x_0) < 0$ (hinreichende Bedingung).

Eine Funktion f hat bei $x = x_0$ ein **lokales Minimum**, falls die Tangente an den Grafen von f bei $x = x_0$ horizontal ist und falls der Graf von f bei $x = x_0$ konvex ist ("Links-Kurve").

Dies trifft zu, falls $f'(x_0) = 0$ (notwendige Bedingung) und $f''(x_0) > 0$ (hinreichende Bedingung).

Globales Maximum/Minimum

Das **globale Maximum/Minimum** einer stetigen Funktion f ist entweder ein lokales Maximum/Minimum von f oder der Funktionswert von f an einem der Endpunkte des Definitionsbereichs.

Wendepunkte

Eine Funktion f hat bei $x = x_0$ einen **Wendepunkt**, falls der Graf von f bei $x = x_0$ seine Krümmung von konvex zu konkav (oder umgekehrt) wechselt.

Dies trifft zu, falls $f''(x_0) = 0$ (notwendige Bedingung) und $f'''(x_0) \neq 0$ (hinreichende Bedingung).

Bsp.: (siehe nächste Seite)

Bsp.: $f(x) = x^3 - 7x - 6$ (siehe Seite 1) $\Rightarrow f'(x) = 3x^2 - 7$
 $\Rightarrow f''(x) = 6x$
 $\Rightarrow f'''(x) = 6$

Lokale Maxima/Minima

$$f'(x) = 0 \text{ bei } x_1 = \sqrt{\frac{7}{3}} = 1.52\dots \text{ und } x_2 = -\sqrt{\frac{7}{3}} = -1.52\dots$$

$$f''(x_1) = 6 \cdot \sqrt{\frac{7}{3}} = 9.16\dots > 0 \quad \Rightarrow \text{lokales Minimum bei } x_1 = \sqrt{\frac{7}{3}}$$

$$f''(x_2) = -6 \cdot \sqrt{\frac{7}{3}} = -9.16\dots < 0 \quad \Rightarrow \text{lokales Maximum bei } x_2 = -\sqrt{\frac{7}{3}}$$

Globales Maximum/Minimum

Bsp.: $D = \{x: x \in \mathbb{R} \text{ und } 0 \leq x \leq 4\}$

\Rightarrow globales Maximum bei $x = 4$ (Endpunkt des Def.bereichs)

\Rightarrow globales Minimum bei $x = x_1 = \sqrt{\frac{7}{3}}$ (lokales Minimum)

Bsp.: $D = \{x: x \in \mathbb{R} \text{ und } -4 \leq x \leq 3\}$

\Rightarrow globales Maximum bei $x = x_2 = -\sqrt{\frac{7}{3}}$ (lokales Maximum)

\Rightarrow globales Minimum bei $x = -4$ (Endpunkt des Def.bereichs)

Wendepunkte

$$f''(x) = 0 \text{ bei } x_3 = 0$$

$$f'''(x_3) = 6 \neq 0 \quad \Rightarrow \text{Wendepunkt bei } x_3 = 0$$

Finanzmathematik

Grenzkosten-/Grenzertrags-/Grenzwinnfunktion
= erste Ableitung der Kosten-/Ertrags-/Gewinnfunktion

Bsp.:	Kostenfunktion	$K(x) = (2x^2 + 120) \text{ CHF}$
	⇒ Grenzkostenfunktion	$K'(x) = 4x \text{ CHF}$
	Ertragsfunktion	$E(x) = (-x^2 + 168x) \text{ CHF}$
	⇒ Grenzertragsfunktion	$E'(x) = (-2x + 168) \text{ CHF}$
	Gewinnfunktion	$G(x) = E(x) - K(x) = (-3x^2 + 168x - 120) \text{ CHF}$
	⇒ Grenzwinnfunktion	$G'(x) = (-6x + 168) \text{ CHF}$

Durchschnittskosten-/Durchschnittsertrags-/Durchschnittsgewinnfunktion

Durchschnittskostenfunktion/Stückkostenfunktion	$\bar{K}(x) := \frac{K(x)}{x}$	mit $K(x)$ = Kostenfunktion
Bsp.:	Kostenfunktion	$K(x) = (3x^2 + 4x + 2) \text{ CHF}$
	⇒ Durchschnittskostenfunktion	$\bar{K}(x) = \left(3x + 4 + \frac{2}{x}\right) \text{ CHF}$
Durchschnittsertragsfunktion	$\bar{E}(x) := \frac{E(x)}{x}$	mit $E(x)$ = Ertragsfunktion
Durchschnittsgewinnfunktion	$\bar{G}(x) := \frac{G(x)}{x}$	mit $G(x)$ = Gewinnfunktion